

Hauptschulzweig

Klasse 9

Modul 1: Bewerbung

Modul 2: Stellungnahme

Modul 3: Gedichte

Modul 4: Kurzgeschichten

Thema: Bewerbung	Umfang: 6 Wochen	Jahrgangsstufe: 9
---------------------	---------------------	----------------------

Mögliche Inhalte: Anschreiben (formeller Brief) tabellarischer Lebenslauf Bewerbungsgespräch Rechtschreibung; Zeichensetzung; Grammatik	Materialien/ Medien: Laptop / PC-Raum
Methoden: Textverarbeitung Simulation Bewerbungsgespräch	Lernkontrolle/ Aufgabenform: Aufsatz (Bewerbung überarbeiten oderschreiben)

Kompetenzen	
<p style="text-align: center;">1. Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungsgespräche vorbereiten und führen (S. 66 ff.) - ein Anliegen angemessen und wirkungsvoll formulieren (z.B. Telefon; S. 58) - Wirkung und Einsatz verbaler und nonverbaler (z.B. Anrede, Körperhaltung; S. 19/20) - Rückmeldungen zur Selbsteinschätzung nutzen <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - spricht in offiziellen Gesprächssituationen 	<p style="text-align: center;">2. Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte in vorgegebener Form darstellen (Lebenslauf, Bewerbungsanschreiben; S. 55-60; 232 ff.); Textverarbeitung nutzen - Aufbau und Anwendung von Formblättern (Online-Bewerbung; S. 64 f) - orthografische Regeln kennen und anwenden (z.B. Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung; Zeichensetzung; S. 244 ff.) - Fachbegriffe aus dem Berufsleben kennen (S. 252) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - füllt Formblätter und Formulare des Alltags aus - plant Texte nach Schreibaufträgen - kennt wesentliche Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung
<p style="text-align: center;">3. Lesen – Umgang mit Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> - orientierend und überfliegend lesen - Wesentliches markieren (Stellenausschreibung) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liest Texte überfliegend und in Hinblick auf konkrete Fragestellungen selektiv - nutzt Verfahren zur Erschließung von Textinhalten 	<p style="text-align: center;">4. Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachsprache untersuchen (z.B. Berufsbezeichnungen) - Fachbegriffe erkennen und nutzen <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheidet und verwendet zunehmend komplexe Satzstrukturen

Bezüge		
Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht: H10 Bewerbung	Binnendifferenzierung: siehe Förderschwerpunkte	Zusammenhang mit anderen Kernaufgaben: Leitbild; Berufsorientierung
Fächerübergreif: Wirtschaft (Praktikum)	Veranstaltungen / außerschulische Lernorte: Betriebspraktikum (H9, H10) Kooperation BBS Syke	Bezug zu schulischem Konzept: Berufsorientierungskonzept

Thema: Stellungnahme	Umfang: 8-10 Wochen	Jahrgangsstufe: 9
-------------------------	------------------------	----------------------

Mögliche Inhalte: Sachtexte (z.B. Umweltverschmutzung) Diagramme und Karikaturen Leserbrief	Materialien/ Medien: -----
Methoden: Podiumsdiskussion; Vortragen Textknacker (Sachtexte); Tabelle, Mind-Map Gesprächsregeln	Lernkontrolle/ Aufgabenform: Aufsatz (Stellungnahme schreiben)

Kompetenzen	
<p>1. Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - über Probleme mit Alltagsbezug diskutieren (S. 12 ff.) - Gesprächsstörungen kennen und nach Alternativen suchen <ul style="list-style-type: none"> - - innere Haltung entwickeln - auf Äußerungen anderer eingehen (S. 108 ff) <ul style="list-style-type: none"> - sinnentnehmend zuhören (S. 12 ff) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bringt sich mit der eigenen Meinung sachlich in Diskussionen ein. - verfolgt konzentriert und längeren Redebeiträgen; reagiert darauf sach-, situations- und adressatenbezogen - erkennt Gesprächsstörungen und reagiert angemessen 	<p>2. Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - appellieren (S. 100 ff.) - Argumente gewichten; Schlüsse ziehen; begründet Stellung nehmen (S. 100 ff.) - Informationen in nicht-linearer Form darstellen (S. 222 f.) - Fehler selbständig analysieren (S. 264, 284 ff.) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wägt die eigenen Meinung gegen andere Positionen ab - zieht Schlussfolgerungen - beachtet Merkmale verschiedener Textsorten beim Verfassen
<p>3. Lesen – Umgang mit Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> - an Fragen orientiert lesen (S. 42 ff.) - - Texte beschreiben, Vorwissen aktivieren; Leserwartung formulieren (S. 42 f; S246 ff.) <ul style="list-style-type: none"> - - Textabschnitte zusammenfassen - Schlussfolgerungen ziehen und begründen (S.100 ff.) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liest Texte überfliegend und in Hinblick auf konkrete Fragestellungen selektiv - nutzt Verfahren zur Erschließung von Textinhalten - werten nicht-lineare Texte auch im Zusammenhang mit linearen Texten aus 	<p>4. Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung fremder Wörter klären (Sachtexte; S. 270 ff.) - - nicht-lineare Texte lesen; Informationen auswerten und mit dem Sachtext vergleichen (S. 222 f) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheidet und verwendet zunehmend komplexe Satzstrukturen

Bezüge		
Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht: H10 Erörterung	Binnendifferenzierung: siehe Förderschwerpunkte	Zusammenhang mit anderen Kernaufgaben: Leitbild
Fächerübergreif: Religion / Werte und Normen Politik	Veranstaltungen / außerschulische Lernorte: - / -	Bezug zu schulischem Konzept: z.B. Demokratiewerkstatt(VHS)

Thema: Gedichte	Umfang: ca. 6 Wochen	Jahrgangsstufe: 9
--------------------	-------------------------	----------------------

Mögliche Inhalte: Gedichte und Lieder über das Leben Gedichtsinterpretation Gedichte selber verfassen (Kreatives Schreiben) Fremdwörter	Materialien/ Medien: -
Methoden: Szenisches Spiel; Standbild Vortragen von Gedichten / Poetry Slam; Rap-Texte Parallelgedichte schreiben	Lernkontrolle/ Aufgabenform: Aufsatz (Gedichte analysieren oder interpretieren)

Kompetenzen	
<p>1. Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenische Darstellungen als Möglichkeit der Deutung von Situationen / Texten nutzen (S. 12 ff.) - sich in Figuren und Perspektiven einfühlen (S. 80 f.) - Sprechausdrucksmerkmale (z.B. Betonung, Pausen, Gestik und Mimik) beachten <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickelt in Ansätzen unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten beim szenischen Spiel - bringt sich mit der eigenen Meinung sachlich in Diskussionen ein. 	<p>2. Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - schreiberorientierte Verfahren auswählen, um Texte zu planen (S. 132 ff., S. 142 ff.) - einfache Stilmittel anwenden (S. 132 ff.) - Medien zur ästhetischen Produktion nutzen (Kreatives Schreiben) - Fremdwörter nachschlagen, kennen und erklären (S. 252 ff.) <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachtet Merkmale verschiedener Textsorten beim Verfassen - zieht Schlussfolgerungen
<p>3. Lesen – Umgang mit Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachschlagewerke verwenden (S. 216 ff.) - Wortbedeutung aus dem Textzusammenhang erschließen (S. 216 ff.) <ul style="list-style-type: none"> - Aussagen erklären - Autor und Buchtitel nennen - Text zeitgeschichtlich einordnen können - über die Entstehung des Textes informieren (S. 194 ff.) - Gestaltungsmittel erkennen und benennen (S. 142 ff.; S. 164 ff.) - sich produktiv mit Textelementen auseinandersetzen - Deutungen entwickeln und am Text belegen (S.142 ff.) - Textaussagen vermuten und am Text belegen 	<p>4. Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Wörterbücher kennen und nutzen (S. 270 ff.) - Synonyme kennen (Z.B. S.38 ff.)

Förderschwerpunkte:

- erkennt altersangemessene gegenwärtige und klassische Literatur und kann einige Autorinnen und Autoren benennen
- unterscheidet epische, lyrische und dramatische Texte
- kennt Gestaltungsmittel und Fachbegriffe zum Erschließen von Literatur
- verwendet untersuchende Verfahren bei der Erschließung zentraler Textaussagen an

Förderschwerpunkte:

- erkennt, dass es unterschiedliche Sprachen in der Sprache gibt

Bezüge		
<p>Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht:</p> <p>H5/6 Gedichte (z.B. Reimschema)</p>	<p>Binnendifferenzierung:</p> <p>siehe Förderschwerpunkte</p>	<p>Zusammenhang mit anderen Kernaufgaben:</p> <p>Leitbild</p>
<p>Fächerübergreif:</p> <p>Musik (z.B. Rap-Texte) Kunst</p>	<p>Veranstaltungen / außerschulische Lernorte:</p> <p>ggf. Poetry-Slam besuchen</p>	<p>Bezug zu schulischem Konzept:</p> <p>-/-</p>

Thema: Kurzgeschichten	Umfang: ca. 8- 10 Wochen	Jahrgangsstufe: 9
---------------------------	-----------------------------	----------------------

Mögliche Inhalte: Innerer Monolog Perspektivwechsel Tagebucheintrag Persönlicher Brief	Materialien/ Medien: -/-
Methoden: Inhaltsangabe schreiben Alternatives Ende einer Kurzgeschichte schreiben Vortrag zu Autoren und geschichtlicher Einordnung	Lernkontrolle/ Aufgabenform: Aufsatz (Kurzgeschichten analysieren)

Kompetenzen	
<p>1. Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen während des Zuhörens durch Notizen sichern (S. 12 ff.) - Rückfragen stellen und an Äußerungen anknüpfen <p>Einen Vortrag entsprechend der Sprechabsicht unter Beachtung der Textsorte gestalten und vortragen und die Adressaten berücksichtigen (Referat; S.236 ff.) Rückmeldungen nutzen</p> <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfolgt konzentriert und längeren Redebeiträgen; reagiert darauf sach-, situations- und adressatenbezogen - berichtet sachgerecht und trägt unter Anwendung von Hilfsmitteln vor 	<p>2. Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte zusammenfassen (S. 160 ff.) - eine Kurzgeschichte interpretieren (S. 164 ff.. 321 ff.) einfache Stilmittel anwenden (S. 146 ff.) - In literarische Texte schreibend eingreifen (S. 80 ff.) - Eigene und fremde Texte kommentieren - Elemente des Ausgangstextes verwenden <p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachtet Merkmale verschiedener Textsorten beim Verfassen - nutzt bei Unsicherheiten Wörterbücher / Rechtschreibprogramme
<p>3. Lesen – Umgang mit Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte, Handlungen, Wirkungsweisen und wesentliche Merkmale erfassen (S. 164ff.) - Kurzgeschichten und andere Textsorten kennen und unterscheiden (S. 146 ff.) - Merkmale einer Kurzgeschichte nennen - Texte zeitgeschichtlich einordnen; Autor, Titel und Handlungsort kennen <ul style="list-style-type: none"> - Texte vorlesen 	<p>4. Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe kennen und nutzen (z.B. Stilmittel) - Sprichwörter und Redensarten erklären und vergleichen (S.38 f.; S. 274 f.) <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten und Satzglieder kennen - literarische Texte mit der Lebenswirklichkeit vergleichen

Förderschwerpunkte:

- kennt altersangemessene gegenwärtige und klassische Literatur und kann einige Autorinnen und Autoren benennen
- unterscheidet epische, lyrische und dramatische Texte
- kennt Gestaltungsmittel und Fachbegriffe zum Erschließen von Literatur
- verwendet untersuchende Verfahren bei der Erschließung zentraler Textaussagen an

Förderschwerpunkte:

- erkennt, dass es unterschiedliche Sprachen in der Sprache gibt
- erweitert den Wortschatz; unterscheidet Wortarten und andere Kategorien (z.B. Satzglieder)

Bezüge		
<p>Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht:</p> <p>H5-8: Textsorten (z.B. Fabeln, Märchen) H5-8: Wortarten und Satzglieder</p>	<p>Binnendifferenzierung:</p> <p>siehe Förderschwerpunkte</p>	<p>Zusammenhang mit anderen Kernaufgaben:</p> <p>Leitbild</p>
<p>Fächerübergreif:</p> <p>Geschichte</p>	<p>Veranstaltungen / außerschulische Lernorte:</p> <p>ggf. Theaterbesuch; Autorenlesung</p>	<p>Bezug zu schulischem Konzept:</p> <p>-/-</p>